



Niederschrift

über die öffentliche Sitzung 50/2022

des Gemeinderates Vilgertshofen

vom 09.05.2022

im Sitzungssaal des Rathauses Vilgertshofen

Vorsitzender: Erster Bürgermeister Albert Thurner
Schriftführer: Regina Erdt
Sitzungsbeginn und -ende: 19:30 Uhr - 20:30 Uhr

Anwesende Mitglieder:

Lindauer sen. Josef
Bartl Heinrich
Erdt Stefan
Erhard jun. Franz
Dr. Friedl Peter
Hieber Stefan
Karmann Beate
Koch Brigitte
Müller Markus
Schmid Anton
Schwenk Markus
Sturm Alexander

Entschuldigt fehlte/n:

Dr. Pilz Klaus
Dangel Mario

Vor Eintritt in die Tagesordnungspunkte stellte der Erste Bürgermeister Dr. Albert Thurner die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Tagesordnung:

- 50/1 Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung
- 50/2 Antrag auf Vorbescheid: Rückbau Wohnbereich von landwirtschaftlicher Hofstelle mit Neubau EFH auf dem Grundstück FINr. 1452 Gmkg. Pflugdorf (Kohlstattstr. 21)
- 50/3 5. Änderung des Bebauungsplans "Pflugdorf Am Grund" (Änderung Gemeinbedarfsfläche Bauhof); Aufstellungsbeschluss
- 50/4 Wohnbauförderung Vilgertshofen; Aktualisierung
- 50/5 Bestätigung des 1. und 2. Feuerwehrkommandanten der Freiw. Feuerwehr Pflugdorf-Stadl gem. Art. 8 BayFwG
- 50/6 Zuschussantrag der Hubertusschützen Mundraching
- 50/7 Informationen für den Gemeinderat
- 50/8 Wünsche und Anfragen von Seiten des Gemeinderates

50/1 Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung

Sachverhalt:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 11.04.2022 wurde allen GRM zugeschickt.

Beschluss:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 11.04.2022 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

50/2 Antrag auf Vorbescheid: Rückbau Wohnbereich von landwirtschaftlicher Hofstelle mit Neubau EFH auf dem Grundstück FINr. 1452 Gmkg. Pflugdorf (Kohlstattstr. 21)

Sachverhalt:

Das Vorhaben liegt im Außenbereich und beurteilt sich folglich nach § 35 BauGB.

Es könnte teilprivilegiert im Sinne des § 35 Abs. 4 Satz 2 BauGB sein.

Die Voraussetzungen des § 35 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 Buchst. b bis g BauGB sind nach Auffassung der Verwaltung eingehalten.

Beschluss:

Dem Bauvorhaben wird in der vorliegenden Form das gemeindliche Einvernehmen in Aussicht gestellt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

50/3 5. Änderung des Bebauungsplans "Pflugdorf Am Grund" (Änderung Gemeinbedarfsfläche Bauhof); Aufstellungsbeschluss

Sachverhalt:

Auf der bisher im Bebauungsplan „Pflugdorf Am Grund“ als Fläche für den Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung Bauhof gekennzeichneten Fläche wird der gemeindliche Bauhof aufgeben. Dieses Grundstück soll entsprechend der westlich und östlich angrenzenden Bauflächen künftig als Mischgebiet ausgewiesen werden, was durch die in Nr. 1 des vorgelegten Änderungssatzungsentwurfs angeordnete Ersetzung der Planzeichnung erfolgen soll.

In Nr. 2 des Entwurfs erfolgt dann die redaktionelle Anpassung der textlichen Festsetzungen.

Die bislang im Bebauungsplan vorhandene teilweise Verweisung auf die gemeindliche Stellplatzsatzung und teilweise Anordnung eigener Regelungen erscheint nach der Neufassung der gemeindlichen Stellplatzsatzung nicht mehr sinnvoll. Diese Regelung kann im Bebauungsplan entfallen und stattdessen vollständig auf die gemeindliche Stellplatzsatzung verwiesen werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung eines Plans zur 5. Änderung "Pflugdorf Am Grund".

Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung auf der Basis der gebilligten Entwürfe durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

50/4 Wohnbauförderung Vilgertshofen; Aktualisierung

Sachverhalt:

Auf die Beratung in der nö. Sitzung vom 02.04.2022 (TOP 47n/7) wird Bezug genommen. Wie damals diskutiert, wurden in den Richtlinien zur Wohnbauförderung Vilgertshofen die Einkommens- und Vermögensgrenzen neu definiert, eine neue Kategorie „Ehrenamt“ eingefügt und die Kategorie „Behinderung“ um den Punkt „Pflegebedürftigkeit“ ergänzt.

Der Gemeinderat bringt weitere Wünsche und Änderungen ein:

- Der Vorsitzende wird beauftragt, den aktuellen Stand der Einkommensobergrenze nach der neuen Berechnungsgrundlage vorzulegen (Punkt 1b).
- Bei der Vermögensgrenze (Punkt 1c) wird der „durchschnittliche Wert“ der angebotenen Grundstücke durch den „durchschnittlichen Verkehrswert“ konkretisiert.
- Bei der Anrechnung von Kindern (Punkt 2c) wird der Passus „Volljährige Kinder, die auf der Lohnsteuerkarte der Eltern eingetragen sind“ ersetzt durch: „Volljährige Kinder, für die Anspruch auf Kindergeld besteht“.
- Bei der Anrechnung ehrenamtlicher Tätigkeiten (Punkt 2e) wird die Auflistung der Aktivitäten durch den Punkt „kommunalpolitische Tätigkeit“ ergänzt. Die zu erreichenden Punkte werden wie folgt festgelegt:

- für 2 volle bis 4 volle Jahre	10 Punkte
- bis 6 volle Jahre	15 Punkte
- bis 8 volle Jahre	20 Punkte
- mehr als 8 volle Jahre	25 Punkte

Die Höchstzahl der für mehrere ehrenamtliche Tätigkeiten erzielten Punkte der sich bewerbenden Person, eines/einer Ehe- oder Lebenspartner(in) und von im Haushalt lebenden Kindern wird auf 25 Punkte festgelegt.

- Für die Ortsansässigkeit in der Gemeinde gibt es künftig 40 Punkte pro Jahr, höchstens 200 Punkte.

Der Vorsitzende wird diese Änderungen in die Richtlinien einarbeiten und in der nächsten Sitzung zum Beschluss vorlegen.

50/5 Bestätigung des 1. und 2. Feuerwehrkommandanten der Freiw. Feuerwehr Pflugdorf-Stadl gem. Art. 8 BayFwG

Sachverhalt:

Am 28.04.2022 haben die Mitglieder der Freiw. Feuerwehr Pflugdorf-Stadl nach Art. 8 Abs. 2 und 5 BayFwG, sowie § 6 AVBayFwG Herrn Christoph Schmid, wh. Am Grund 8, 86946 Pflugdorf, zum 1. Kommandanten und Herrn Dominik Schwabbauer, wh. Alpenstr. 10, 86946 Stadl, zum 2. Kommandanten gewählt. Nach Art. 8 Abs. 4 und 5 BayFwG müssen der 1. und der 2. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr vom Gemeinderat in ihrem Amt bestätigt werden.

Beschluss:

Christoph Schmid wird gem. Art. 8 Abs. 4 und 5 BayFwG in seinem Amt als 1. Kommandant der Freiw. Feuerwehr Pflugdorf-Stadl bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

GRM Schmid nimmt als Angehöriger nicht an der Abstimmung teil.

Beschluss:

Dominik Schwabbauer wird gem. Art. 8 Abs. 4 und 5 BayFwG in seinem Amt als 2. Kommandant der Freiw. Feuerwehr Pflugdorf-Stadl bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

50/6 Zuschussantrag der Hubertusschützen Mundraching

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 10.04.2022 bitten die Hubertusschützen Mundraching um einen gemeindlichen Zuschuss für die Erneuerung bzw. Modernisierung der Beleuchtung im Schießstand des Schützenheims Mundraching. Die Arbeiten kosteten insgesamt 1.229,67 Euro. Der übliche Zuschuss der Gemeinde in Höhe von 20% läge damit bei 245,93 Euro. Der Antrag und die Kostenaufstellung werden dem Gemeinderat vorgelegt.

Beschluss:

Der Gemeinderat gewährt den Hubertusschützen Mundraching einen Zuschuss von 245,93 Euro für die Erneuerung bzw. Modernisierung der Beleuchtung im Schießstand des Schützenheims Mundraching.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

GRM Bartl nimmt als Betroffener nicht an der Abstimmung teil.

50/7 Informationen für den Gemeinderat

Sachverhalt:

- ***Bekanntgaben aus den nichtöffentlichen Sitzungen***

In der nö. Sitzung vom 11.04.2022 hat der Gemeinderat Herrn Prof. Dr.-Ing. Manfred Keuser, München, mit den Leistungen für Prüfsachverständigen für Standsicherheit (PSS) zum Bauvorhaben „Neubau eines Bauhofs“ beauftragt. Außerdem wurden ein neuer Gabelstapler für den Bauhof und neue Urnengrabsysteme beschafft.

In der nö. Sitzung vom 25.04.2022 wurde die Firma Manfred Sturm Elektrotechnik, Pflugdorf, mit der Installation von PV-Anlagen auf dem Feuerwehrgerätehaus Pflugdorf-Stadl und dem Kita-Altbau Stadl beauftragt.

Des Weiteren wurden die Grundstückspreise für die Baugrundstücke in den Baugebieten Ahornweg Pflugdorf und Grasweg/Seebreite Stadl festgelegt.

- ***Haushalt genehmigt***

Der Vorsitzende informiert, dass der Gemeindehaushalt 2022 bereits genehmigt ist.

- ***Jubiläumsfeier Gemeinde und Vereine am 28.08. (Seefest-Sonntag)***

Im Gespräch mit mehreren Vereinen mit Gründungsjubiläen entstand der Plan, am Seefest-Sonntag, 28.08.2022, eine gemeinsame Feier mit Festzug, gemeinsamem Mittagessen und kurzer Ansprache zu veranstalten. Die Gemeinde soll aufgrund ihres 50-jährigen Gründungsjubiläums als Veranstalter auftreten.

- ***Mobilfunkversorgung Mundraching***

Am 25.04.2022 wurden die VG-Bürgermeister im Landratsamt über Mobilfunklücken in ihren Gemeinden und Möglichkeiten zum Ausbau der Mobilfunkversorgung informiert. Im Gemeindegebiet gibt es eine große Versorgungslücke in Mundraching, die sich bis Seestall und Dornstetten zieht. Da Teile von Mundraching selbst im G2-Netz unterversorgt sind, könnte die Gemeinde hier staatliche

Fördermittel für die Errichtung eines Mobilfunkturms erhalten. Zunächst muss dazu eine – kostenlose – Markterkundung durch das Bayerische Mobilfunkzentrum durchgeführt werden. Der Vorsitzende hat mit Unterstützung des Planungsbüros IK-T einen entsprechenden Antrag gestellt.

- ***Probebohrung nach Kies erfolgreich***

In der vergangenen Woche fanden auf dem in Aussicht stehenden Grundstück für die Erweiterung der gemeindlichen Kiesgrube Probebohrungen statt. Diese zeigten eine ausreichend mächtige Kiesschicht, so dass sich ein Abbau rentieren würde. Der Vorsitzende wird die benötigten Grundstücksgeschäfte jetzt in die Wege leiten.

50/8 Wünsche und Anfragen von Seiten des Gemeinderates

Sachverhalt:

- GRM Dr. Friedl berichtet vom Treffen der gemeindlichen Klimaschutzbeauftragten. Dabei wurde auch über die Errichtung von E-Ladesäulen diskutiert. Entgegen früherer Aussagen hat der Landkreis doch Interesse an E-Ladesäulen auf dem Parkplatz des Seniorenheims Vilgertshofen. Hier wird die Gemeinde um Übermittlung von Spartenplänen gebeten.
Wegen der Errichtung von E-Ladesäulen auf gemeindlichen Parkplätzen findet am 18. Mai eine Besprechung mit einem potentiellen Anbieter statt.
- GRM Karmann fragt, ob inzwischen eine Einzelanordnung gegen den Besitzer der auffälligen Hunde in der Dießener Straße erlassen wurde. Der Vorsitzende muss die Antwort offen lassen, da die Mitarbeiterin des Ordnungsamtes derzeit erkrankt ist.
- GRM Koch beklagt die baulichen Zustände auf dem Grundstück der ehem. Gaststätte Augl in Issing. Hier hat die Gemeinde allerdings wenig Handhabe. Zumindest die Räum- und Streupflicht kann aber eingefordert werden.
- Die GRM Müller und Lindauer berichten von den Jagdversammlungen in Issing und Mundraching.

Anschließend folgt der Teil der nichtöffentlichen Sitzung.

Dr. Albert Thurner
Erster Bürgermeister

Regina Erdt
Schriftführer